

RS Vwgh 2017/5/10 Ra 2017/03/0041

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.05.2017

Index

91/01 Fernmeldewesen

Norm

TKG 2003 §107 Abs1;

1. TKG 2003 § 107 gültig von 01.12.2018 bis 31.10.2021 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 190/2021
2. TKG 2003 § 107 gültig von 22.11.2011 bis 30.11.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2011
3. TKG 2003 § 107 gültig von 29.04.2011 bis 21.11.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 23/2011
4. TKG 2003 § 107 gültig von 01.03.2006 bis 28.04.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 133/2005
5. TKG 2003 § 107 gültig von 20.08.2003 bis 28.02.2006

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): Ra 2017/03/0042

Rechtssatz

Das Verbot unerbetener Anrufe nach § 107 Abs 1 TKG 2003 enthält bezüglich der geschützten Teilnehmer keine Unterscheidung bezüglich Konsumenten, Unternehmer oder Gewerbetreibende. Diese Regelung schützt auch Teilnehmer, wenn sie offensichtlich Gewerbetreibende sind (VwGH vom 26. Juni 2013, 2013/03/0048). Das Verbot unerbetener Anrufe nach Paragraph 107, Absatz eins, TKG 2003 enthält bezüglich der geschützten Teilnehmer keine Unterscheidung bezüglich Konsumenten, Unternehmer oder Gewerbetreibende. Diese Regelung schützt auch Teilnehmer, wenn sie offensichtlich Gewerbetreibende sind (VwGH vom 26. Juni 2013, 2013/03/0048).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2017:RA2017030041.L01

Im RIS seit

14.06.2017

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>